

## "Burgkeller"

von Ilse Reinholz-Hein \*

Die älteste bekannte Wirtschaft war der Burgkeller.

Die alte Troher Burg, die einst auf diesem Grundstück stand, gab der Gastwirtschaft an der Ecke Großen-Busecker-Straße / Mühlweg ihren Namen.

1904 ist im Adressbuch die Witwe von Ludwig Schwarz als Wirtin vom "Burgkeller" verzeichnet. Wahrscheinlich war Ludwig Schwarz der Gründer der Gastwirtschaft.

Karl Schwarz (\*1880), vermutlich der Sohn von Ludwig Schwarz, wurde 1900 eine Tanzveranstaltung abgeschlagen. Die erste Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft die für ihn vorliegt, wurde 1908 vom Großherzoglichen Kreisamt Gießen ausgestellt. Im gleichen Jahr berichten die Bauakten von einem Anbau an das bestehende Haus. 1932 wurde zusätzlich eine Metzgerei eröffnet.

Einem alten Einwohnerregister ist zu entnehmen, dass in der Hauptstraße 35 Margarethe Schwarz, geb. Schmidt (1885-1953), von Beruf Schankwirtin, wohnte. Sie war die Ehefrau von Karl Schwarz und übernahm 1949 den Betrieb. 1951 hatte die Wirtschaft zwei Gastzimmer und eine offene Kegelbahn im Garten.



Der Sohn von Karl Schwarz, Wilhelm, übernahm 1951 Gaststätte und Metzgerei. Über viele Jahre wurde dort die Troher Kirmes gefeiert.

Die Gastwirtschaft blieb auch weiterhin im Familienbesitz, denn 1975 übernahm Manfred Schwarz, der Sohn von Wilhelm, den Betrieb. Er erhielt im gleichen Jahr die Erlaubnis zum Betrieb einer Speisewirtschaft, allerdings eingeschränkt auf das Zubereiten von Kurzgerichten, da die Küche nur 13 qm groß war. Trotzdem kamen auch von weiter her Gäste wegen seines "Bellschuchs". 1992 gab Manfred Schwarz den Gaststättenbetrieb auf und betrieb bis 1995 nur noch die Metzgerei.

\* Mit dem Einverständnis der Autorin entnommen aus:

Ilse Reinholz-Hein: Es stand ein Wirtshaus in Buseck ... Die Geschichte der Dorfwirtschaften in Alten-Buseck, Beuern, Großen-Buseck, Oppenrod und Trohe. Schriftenreihe des Heimatkundlichen Arbeitskreises Buseck e.V. Heft 13, Buseck 2009, S. 61

Bildnachweis:  
Bildarchiv des Heimatkundlichen Arbeitskreises Buseck e.V.